LICHT SMOG DETEKTOR LND 709

Mit dem LND 709 dem gesunden Licht auf der Spur

Durch die Entdeckung von Methoden, elektrischen Strom künstlich zu erzeugen, ist die Erfindung von künstlicher Beleuchtung möglich geworden. Unsere gesamte Zivilisation ist von dieser Erfindung geprägt. Die Euphorie anfangs war enorm, sich nicht mehr des natürlichen Tageslichtes und seiner eingeschränkten zeitlichen Verfügbarkeit unterwerfen zu müssen. Doch schon bald stellten sich bei vielen Menschen die sich lange oder ausschließlich dem Kunstlicht aussetzten, eine große Bandbreite von vegetativen Störungen ein. Gesicherte Erkenntnisse moderner Gehirnforschung beweisen heute unwiderlegbar : **KUNSTLICHT MACHT KRANK.**
Der Hauptgrund ist leicht zu erklären: Während das natürliche Licht der Sonne mit einem gleichmäßigen Rauschen extrem hoher Bandbreite moduliert ist, flimmern alle am Netzstrom betriebenen künstlichen Lichtquellen mit der doppelten Frequenz der Netzstromfrequenz auf uns ein. Dieses monotone stroboskopische Flimmern nimmt unser Auge leider nicht wahr. Allerdings leistet das Gehirn unter diesen Bedingungen permanent Schwerstarbeit. Und das hat langfristig für uns fatale Folgen.

Die gesamte biologische Aktivität eines Lebewesens ist von der Strahlung der Sonne abhängig. Dazu gehören:

Der zeitliche Verlauf der spektralen Zusammensetzung über den Tag verteilt.

Die zeitliche Intensitätsverteilung der Strahlung.

Die Frequenz mit dem dieses Licht moduliert ist.

Keiner dieser wichtigen biologischen energetischen Signaturen wird bis heute von normalen Lichtquellen berücksichtigt. Und das hat unausweichliche Folgen für das Immunsystem und somit für die Gesundheit aller, die den großteil des Tages unter Kunstlicht leben und arbeiten. Das ist ein Teil der Zivilisationskrankheiten.

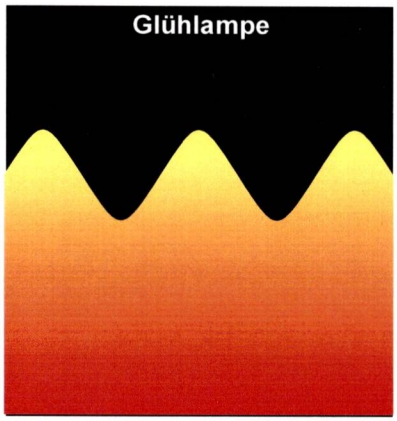
Bisher konnte man sich sicher sein, das alle mit Netzstrom betriebenen Lichtquellen mit einer monotonen Frequenz von 100 Hz vor sich hin flimmerten. Wobei die Glühlampe noch immer die verträglichste künstliche Lichtquelle ist. Sie erzeugt eine gleichmäßige Dauerstrahlung auf der nur ein Teil der Intensität flimmert.
Wesentlich schlimmer sind hingegen die neuen Ersatzlichtquellen, die so genannten Stromsparlampen. Diese Lampen sind auf Helligkeit optimiert, und auch auf geringe Herstellungskosten. Da wird an allem gespart, was nicht unbedingt zum Leuchtbetrieb notwendig ist. Auch die jetzt in den Verkehr kommenden so genannten LED Lampen flimmern mit ungesunden technischen Frequenzen. Das Auge nimmt diese Flimmerfrequenz allerdings nicht bewusst wahr. Sie haben nun mit dem Licht Smog Detektor LND 709 die Möglichkeit dieses Flimmern akustisch zu entlarven. **Der LND 709 setzt das flimmern des Lichtes in hörbare Signale um. Damit können Sie nun alle optischen Störquellen entlarven und sich ihnen entziehen. Alternativ dazu können Sie sich bei dem Kauf von Lichtquellen mit dem LND 709 nach den Lichtquellen mit den geringsten Störungen orientieren.**

medical electronics

medical electronics FORSCHUNG • ENTWICKLUNG • VERTRIEB D-77866 RHEINAU GERMANY TEL. 07227-1001 FAX 07227-1005

LICHT SMOG DETEKTOR LND 709

Mit dem LND 709 dem Störer auf der Spur

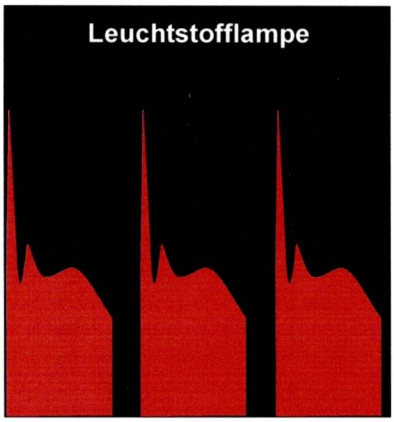


flimmernder Lichtanteil

permanenter Lichtanteil

Eine Glühlampe erzeugt eine Grundstrahlung, auf der ein von der Bauart und der Leistung abhängiger Anteil mit der Netzspannung moduliert ist. Dieses Flimmern ist mit den Augen kaum oder nicht wahrnehmbar. Es kann jedoch neuronale Belastungen hervorrufen.
Mit dem LND 709 ist diese Schwingung akustisch nachweisbar.

Diese, bald nicht mehr verfügbare Lichtquelle ist von allen technischen Lichtquellen diejenige mit den geringsten biologischen Beeinflussungen.



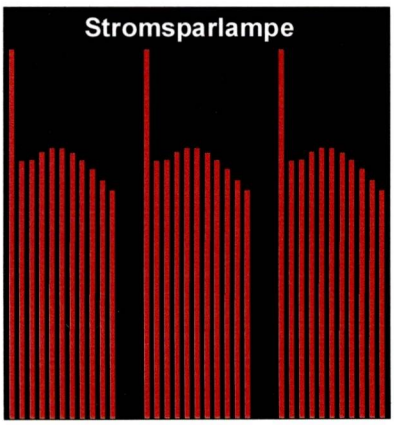
flimmernder Lichtanteil

Eine Leuchtstofflampe erzeugt eine über die gesamte Helligkeit gehende Pulsation des Lichtes Dieses Flimmern ist mit den Augen kaum oder nicht wahrnehmbar. Es kann jedoch erhebliche neuronale Belastungen hervorrufen.

Mit dem LND 709 ist diese Schwingung akustisch gut beweisbar.

Diese Lichtquelle hat in der Vergangenheit bei vielen medizinischen Untersuchungen bereits zu erheblichen negativen Ergebnissen geführt. Es ist gut zu wissen, das Sie diese Pulse jetzt effektiv nachweisen können.

Mit dem LND 709

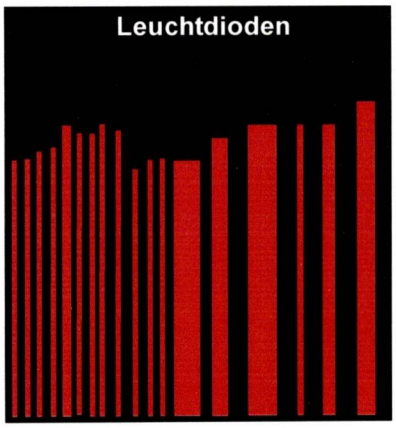


flimmernder Lichtanteil

Stromsparlampen erzeugen durch ihre elektronischen Pulse eine intensive flimmernde Lichtstrahlung hoher Frequenzanteile . Es ist mit den Augen nicht wahrnehmbar, kann jedoch erhebliche neuronale Belastungen hervorrufen.

Mit dem LND 709 ist diese Schwingung akustisch nachweisbar

Diese Lichtquelle hat die gleichen negativen Eigenschaften wie eine Leuchtstofflampe, jedoch noch in verstärkter Form. Es treten neben den 100 Hz Impulsen noch viele Hochfrequente Störimpulse auf. diese belasten zusätzlich unsere Sinnesorgane und das Nervensystem.



Moderne Leuchtdioden können in Leistung und Frequenz nahezu beliebig gepulst werden. Um möglichst helles Licht abzugeben, werden z.T. exotische Frequenz,-undAmplitudengemische eingesetzt. Auf biologische Verträglichkeit wird in diesem, hart umkämpften Markt keine Rücksicht genommen.Das kann fatale Folgen für unsere Gesundheit haben

Mit moduliertem Licht aus Leuchtdioden kann man in verantwortungsvollem Umgang mit diesem Medium in Zukunft wertvolle medizinische Handlungen durchführen. Dieses ist mit entsprechenden medizinischen Photonenstrahlern genügend unter Beweis gestellt. Leider werden allerdings auch viele Geräte angeboten, die die versprochenen Wirkungen nicht einhalten. Zudem wird es nicht aufzuhalten sein, dass sich auch weniger seriöse Medien der mit diesen Verfahren unterschwellig in unser Unterbewusstsein einzuschleichen versuchen werden. (Manipulation des Unterbewußtsein mit moduliertem Licht)
Mit dem LND 709 können Sie dies einfach nachweisen und sich sicher davor schützen.

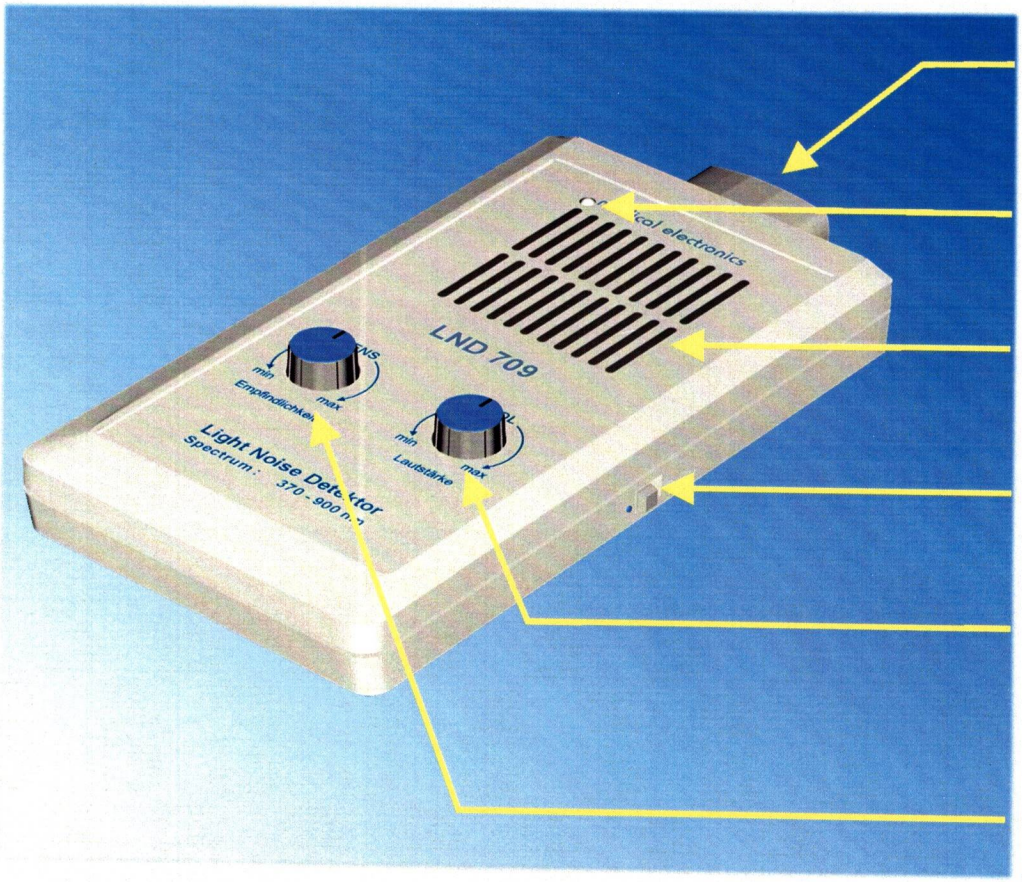
medical electronics FORSCHUNG • ENTWICKLUNG • VERTRIEB D-77866 RHEINAU GERMANY TEL. 07227-1001 FAX 07227-1005

LIGHT NOISE DETEKTOR LND 709

Um den LIGHT NOISE SENSOR LND 709 zu aktivieren, setzen Sie bitte zuerst die mitgelieferte Batterie ein.

Bitte achten Sie sorgfältig auf die richtige Polarität der Batterie. Falsch gepolte Batterien können die Elektronik des Gerätes zerstören.

Ist die mitgelieferte Batterie verbraucht, darf sie nur gegen eine gleichwertige Alkalyne Batterie ausgetauscht werden.
Schalten Sie das Gerät mit dem seitlich befindlichen Schiebeschalter ein. Der Schalterknopf wird dazu in Richtung blaue Markierung geschoben. Sie hören nun ohne Lichtquelle ein leises Rauschen im Lautsprecher.



Eingang für die zu untersuchende Lichtstrahlung

Batterie und Aussteuerungskontrolle

Lautsprecher

Ein-Aus Schalter

Lautstärke und Empfindlichkeitseinstellung

Empfindlichkeitseinstellung und Begrenzung der Photozelle.

1. Stellen Sie die beiden Einstellknöpfe in Mittenstellung.
2. Richten Sie nun das Lichteingangsfenster auf eine Lichtquelle. z.B. eine Stromsparlampe.
3. Sie hören nun ein deutliches brummen, das je nach Typ, Qualität und Hersteller weitere meist unangenehme Laute von sich gibt.
4. Drehen Sie die Lautstärke maximal nur soweit auf, bis die Kontroll-Lampe anfängt zu flackern.
5. Sie können nun Ihre Umgebung nach den Geräuschen erkunden, die aus Ihrer "Licht-Umgebung" stammen.

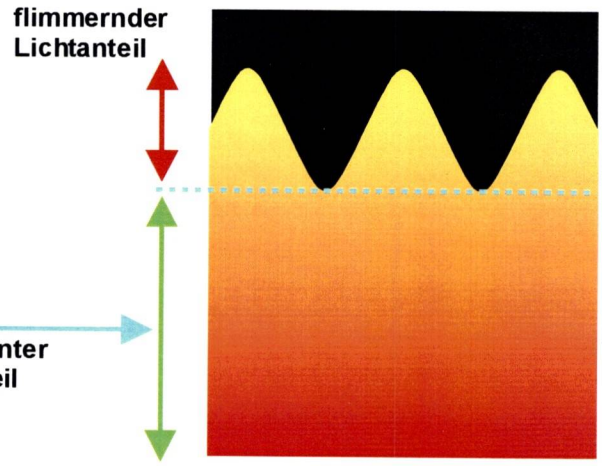
Bei der Erkundung von Glühlampen ist eine etwas andere Vorgehensweise nötig. Vorweg ist zu sagen, dass es da eigentlich nichts zu erkunden gibt. Glühlampen brummen mit einem satten 100 Hz Ton vor sich hin, sonst nichts. Lautsprecher, die in ein so kleines Gerät passen, haben Schwierigkeiten diese Frequenz wiederzugeben. Wollen Sie sich diesen Ton trotzdem anhören gehen Sie bitte folgendermaßen vor:

1.1 Drehen Sie den Empfindlichkeitseinsteller ganz nach links. (min.)
1.2 Richten Sie das Lichteigangsfenster nicht genau auf die Glühlampe, sondern in das Streulicht.

LIGHT NOISE DETEKTOR LND 709

Um zu verstehen, warum eine Glühlampe sich bei der akustischen Anzeige anders verhält sehen sie sich bitte nebenstehendes Bild an. Eine Glühlampe hat einen hohen Strahlungsanteil von permanenter Strahlung und Infrarotstrahlung. Diese führen bei direkter Strahlung zur kompletten Überstrahlung der Photozelle. Sie kann jetzt keine Wechselanteile des Lichtes mehr wiedergeben. Die Photozelle ist in den Sättigungszustand geraten die keine Schwingungsanteile mehr enthält.

Alles was über dieser Schwelle liegt, kann die Photozelle nicht mehr widergeben



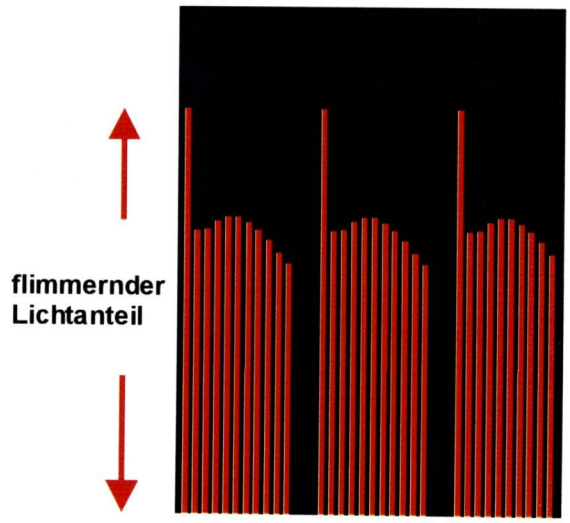
Das Pulsen der modernen Lichtquellen geht beinahe immer durch den Nullpunkt wie nebenstehend abgebildet. Deshalb kann diese Strahlung auch immer nachgewiesen werden.

Besonders bei den in naher Zukunft in den Verkehr kommenden LED -Beleuchtungen werden diese Geräusche immens sein. Sie sind in jedem Fall zu meiden, wenn es nicht speziell für die Therapie bestimmte Frequenzen sind. Aber die kann man von normalen Lichtquellen-Herstellern sowieso nicht erwarten.

Anders hingegen sieht es eben speziell bei diesen "Therapiestrahlern" für Gesundheit und Wellness auch nicht immer nach biologischer Verträglichkeit aus. Das können Sie nun problemlos entlarven und sich nicht auf Versprechungen verlassen.

In diesem Zusammenhang soll noch einmal erwähnt werden:
Das natürliche Licht der Sonne rauscht wie eine Meeresbrise.

Sie können das Sonnenlicht jedoch nicht hörbar machen, weil es dort das gleiche Problem gibt, wie bei der Glühlampe.



Bei allen akkustischen Experimenten mit Lichtmodulation achten Sie bitte darauf, das die Kontroll-LED nicht zu stark anfängt zu pulsen. Sie haben dann den Verstärker übersteuert, oder die Batterie ist entladen. Ein kurzes pulsendes schwächer werden der Anzeige ist normal.

Zum Schluss noch ein Hinweis:
Es ist allen Fachleuten bekannt, dass man mit moduliertem Licht direkt das Unterbewusstsein ansprechen kann. In dem verantwortungsvollem Umgang mit diesem Medium kann das geradezu segensreich sein.
Es haben sich jedoch bereits Anzeichen ergeben, das diese Technologie auch missbraucht werden wird. Noch können Sie sich sicher sein, dass Beleuchtung lediglich technische störende Brumm,- und Knattergeräusche abgibt.
Wenn allerdings in Zukunft die Beleuchtung generell mit Leuchtdioden durchgeführt wird, gelangen wir in eine völlig neue Dimension der Manipulation.

Mit dem LND 709 können Sie sich vor unliebsamen Manipulationen schützen.

medical electronics FORSCHUNG • ENTWICKLUNG • VERTRIEB D-77866 RHEINAU GERMANY TEL. 07227-1001 FAX 07227-1005

medical
electronics

Forschung und Entwicklung
elektronischer Geräte für
Biologie und Medizin

FORSCHUNG ● ENTWICKLUNG ● VERTRIEB
IM UHRENGUT 1 D-77866 RHEINAU GERMANY
Tel. (0049) 07227-1001 Fax (0049) 07227-1005